Zwang

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **112 (1986)**

Heft 48

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-616686

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Amphibische Gedanken von Rapallo

Grün steht ihr gut!

Wer kann ihr helfen?

Sie hat neben einer für ihre Bildreportagen bekannten halbintellektuellen Illustrierten und einer sogenannt unabhängigen Tageszeitung unter anderen das «Natürlich», die «Natur», das «Bio-» sowie das «Öko-Journal» und das «Alternativbulletin» abonniert, ist zahlendes Mitglied bei – dies eine Auswahl – VCS, WWF, SGU, SBN und «Pro Natura Helvetica», unterschreibt, falls sie ihr in die Hände kommen, sämtliche Petitionen und Initiativen «Zur Rettung von Naturlandschaften» und «Zur Förderung des öffentlichen Verkehrs», kleidet sich auffallend häufig grün (sogar ihr Regenschirm ist in einem Grünton gehalten!), und ihr Auto strotzt vor einschlägigen Klebern, wenn sie werktäglich zweimal die zwei Kilometer ins Büro und zurück fährt.

Was soll sie denn *noch* tun? *wg.*

Vorsicht, doppelt!

Der Chirurg Julius Hackethal, nicht rundum Begeisterungsstürme auslösend, hat auf seinem Namensschild in der Praxis in Lauenburg den Vermerk «Vorsicht, Arzt!» angebracht. Eine amüsante Parallele: An einem helvetischen Baum befindet sich ein Metallschild: «Achtung, gesunder Baum!» *wt.*

Es lebe der Sport!

Im Dorf, besonders vor dem Schulhaus, herrscht akuter Parkplatzmangel. Tagsüber geht's noch, denn die gesamte Lehrerschaft ist gezwungen, in der Gemeinde zu wohnen, weshalb die meisten Lehrerinnen und Lehrer – ausser bei Regen – zu Fuss oder per Velo in die Schule kommen. Prekär wird die Lage an den Abenden, so um acht Uhr: da stehen die Trottoirs der Quartierstrassen voller Autos, denn nun trainieren sie in der Turnhalle des Dorfes, die Turner, Fussball- und Volleyballspieler aus der näheren und nächsten Umgebung. *wg.*

Zwang

Beinahe um Gotteslohn hatte Josef W. beim Bauern K. gedient, ein Leben lang. Nach der Pensionierung lebte er im Altersheim unterhalb des Dorfes, bis er eines Nachts den Hof seines früheren Meisters in Brand steckte, worauf man ihn nach einem kurzen Aufenthalt in der Psychiatrischen Klinik in eine Strafanstalt überwies.

Dort arbeitet er in der Landwirtschaft, und wenn man ihn wieder ins Altersheim entliesse, sähe er sich gezwungen, erneut straffällig zu werden. *wg.*

Seit 75 Jahren...

gepflegte Gastlichkeit

PARKHOTEL BELLEVUE ★★★★

CH-3775 Lenk i.S. Tel. 030/3 17 61
Berner Oberland Telex 922246
Fam. T. NUSSBAUM-PERROLLAZ

Lenk

Man muss die Jubiläen feiern, wie sie fallen.

25 Jahre Pauschalwochen – Jubiläumsangebot Winter 1986/87.

Anruf genügt: Verkehrsbüro 3775 Lenk, Tel. 030/3 15 95

Herzlich willkommen an der Lenk!

Hotel Blümlisalp
CH - 3718 Kandersteg

Gutgeführtes Familienhotel mit persönlicher Ambiance. Freundlich möblierte Zimmer mit Bad oder Dusche/WC. Hallenbad mit Solarium und Luftsprudelbad, Kegelbahn.
7 Tage Halbpension ab sFr. 400.– pro Person.
Familie David Wandfluh-Berger
Hotel Blümlisalp, 3718 Kandersteg
Tel. 033/75 12 44, Telex 922163